

Rezensionen von Buchtips.net

Edgar Allan Poe: Die schwarze Katze

Buchinfos

Verlag: [Bastei Lübbe](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Hörbuch](#)
ISBN-13: 978-3-7857-1345-7 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 7,95 Euro (Stand: 16. Oktober 2008)

"Die schwarze Katze" ist der zweite Teil der vierteiligen Hörspielreihe nach Geschichten von Edgar Allan Poe. Und wie in allen anderen auch, schlüpft der bekannte Schauspieler Ulrich Pleitgen in die Rolle des Ich-Erzählers Poe. Nach der Entlassung aus der Nervenheilanstalt weiß Poe nicht, wo er hingehört. Er findet Unterschlupf in einem Hotel, in dem auch seine Alpträume wiederkommen. Sein einziger Freund ist eine schwarze Katze, der er betrunken ein Auge aussticht. Doch damit nicht genug. Dies ist der Vorbote größeren Unglücks, das darin gipfelt, dass er seine Frau erschlägt und zusammen mit der Katze einmauert. Doch eines Tages ist die Katze wieder da. Im Gegensatz zur ersten Folge "[Die Grube und das Pendel](#)" ist "Die schwarze Katze" deutlich schwächer. Dies liegt aber nicht an der akustischen Umsetzung, die wie immer gelungen ist, sondern an der Geschichte selber. Die Story ist etwas verwirrend und man muss sehr genau aufpassen, um mitzubekommen, wann Poe träumt und wann er in der Realität ist. Auch die Übergänge der einzelnen Tracks machen es dem Hörer nicht immer leicht, der Geschichte zu folgen.

An die hervorragende Folge "Die Grube und das Pendel" kommt "Die schwarze Katze" nicht heran. Ein kurzweiliges Hörspiel für einen gruseligen Abend ist es aber auf jeden Fall.

6 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[30. Januar 2004]